A7-015

Kapitel

Initiator*innen: Johanne Scharnick

Titel: **A7-015: Finanzen**

Text

Von Zeile 14 bis 16:

finanziert werden, wollen wir die gegenwärtigen Investitionsschulden abbauen. Dies ist essen~~t~~ziel für zukünftige Generationen, weshalb wir auch die verdeckten Schulden, die erst zukünftig in Rechnung gestellt werden, deutlich reduzieren

Von Zeile 22 bis 33:

Außerdem wollen wir ~~unnötig~~ teure Straßensanierungen preisgünstiger gestalten~~. Dies erreichen wir~~, indem wir Mehrfachsanierungen und damit verbundene unnötige, zusätzliche Ausgaben vermeiden. Notwendige Baumaßnahmen der Stadtwerke sowie Sanierungen der Straßenoberfläche müssen gebündelt werden. Zu breite Straßen und Brücken sollen bei Bauvorhaben umgangen ~~werden~~ werden. Den Bau von teuren Prestigeprojekten mit langfristigen (Folge-)Kosten, wie ~~das~~ein Klostermuseum am Michelsberg, lehnen wir ab.

Bambergs ~~f~~Finanzen zukünftsfähig denken

Darüber hinaus wollen wir zahlreiche Zukunftsinvestitionen tätigen, die sich finanziell schon zeitnah für die Stadt und ihre Kommunalunternehmen lohnen. Dies umfasst für uns ~~vor allem~~ Zukunftsinvestitionen in den Ausbau erneuerbarer Energien, den Ausbau der E-Ladeinfrastruktur sowie den Bau von erschwinglichen

Von Zeile 36 bis 38:

Die entsprechenden Investitionen wollen wir mit Krediten der städtischen Tochterunternehmen finanzieren und diese durch Verkauf von Energie bzw. ~~D~~durch das Vermieten zu günstigen Mieten abbezahlen. Gegebenenfalls wollen wir hierfür

Von Zeile 53 bis 57:

Außerdem wollen wir das Verwaltungshandeln so ~~at~~aus~~gestalten~~, dass bürokratische Prozesse vereinfacht werden. Eine Option hierfür sind die sogenannten *Budgetringe*. Dabei handelt es sich um eine flexible Möglichkeit, verschiedene Haushaltsposten so zusammenzufüh~~ern~~ren, dass finanzielle Mittel ohne unnötige bürokratische Hürden für die jeweiligen Stellen bereitgestellt werden können.